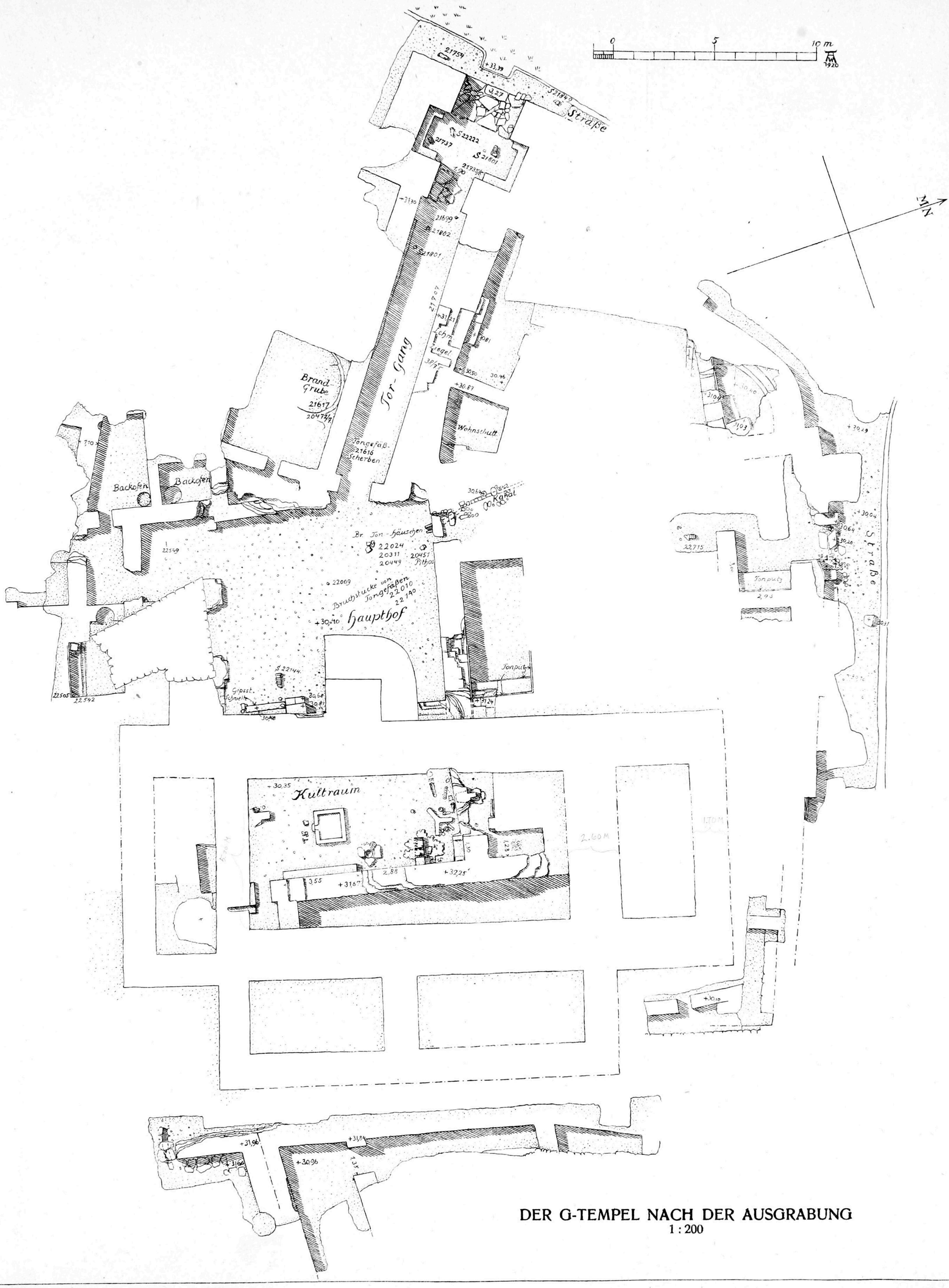
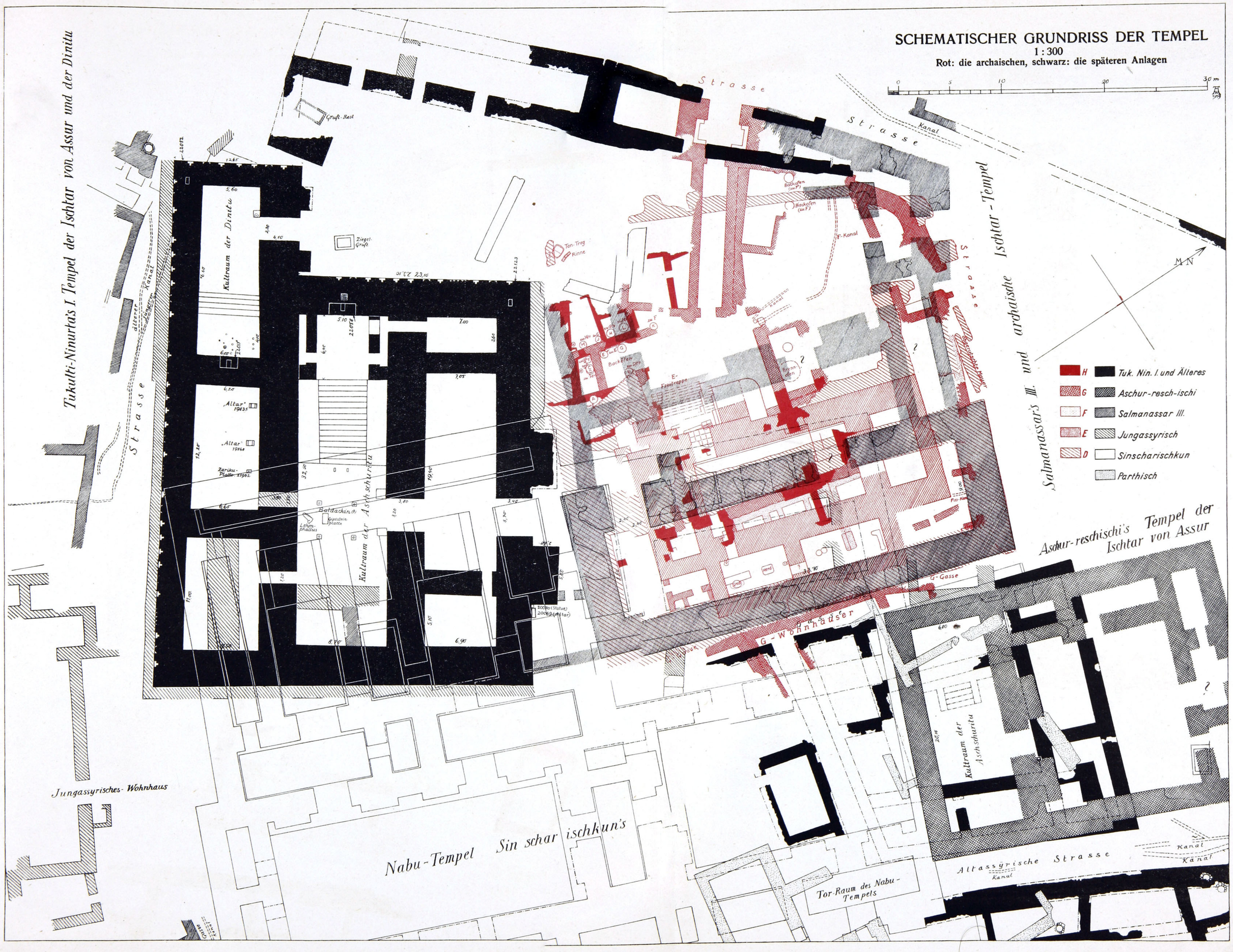
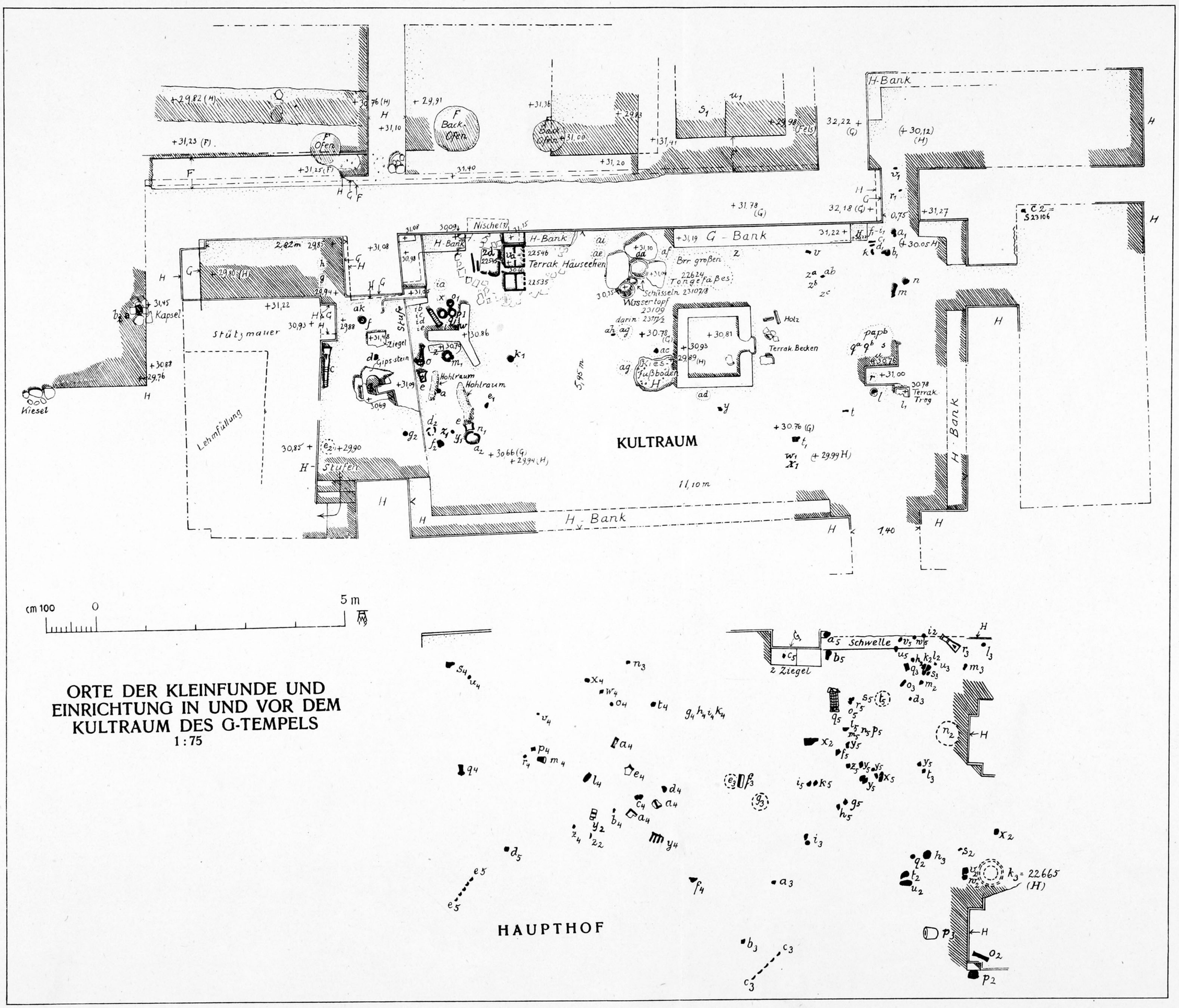
DIE TEMPEL NACH DER AUSGRABUNG

Aufnahmezeichnung 1 : 200

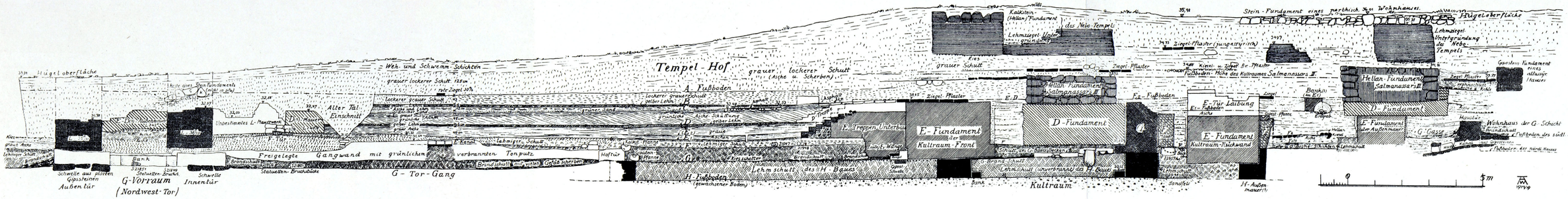


DER G-TEMPEL NACH DER AUSGRABUNG
1 : 200

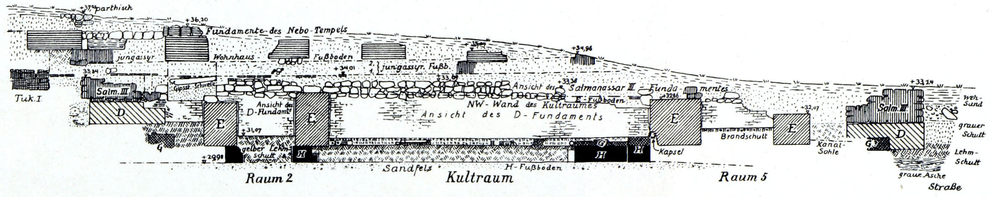

SCHEMATISCHER GRUNDRISS DER TEMPEL
1 : 300
Rot: die archaischen, schwarz: die späteren Anlagen
0 5 10 20 30 m
Tukulti-Ninurta's I. Tempel der Ischtar von Assur und der Dinitu
Salmanassar's III. und archaische Ischtar-Tempel
Aschur-reschischi's Tempel der Ischtar von Assur
Kultraum der Dinitu
Kultraum der Aschschuritu
Strasse
Kanal
Gruft-Rest
Ziegel-Gruft
Ton-Trog
Rinne
Backofen
F-Kanal
E-Treppen
Brennofen
Herd
Grab
G-Gasse
G-Wohnhäuser
Altassyrische Mauer
Altar 19835
Altar 19860
Zariku-Platte 21902
Baldachin (?)
Lehm-phallus
Gipsstein-platte
Jungassyrisches Wohnhaus
Nabu-Tempel Sin schar ischkun's
Tor-Raum des Nabu-Tempels
Altassyrische Strasse
H
G
F
E
D
Tuk. Nin. I. und Älteres
Aschur-resch-ischi
Salmanassar III.
Jungassyrisch
Sinscharischkun
Parthisch



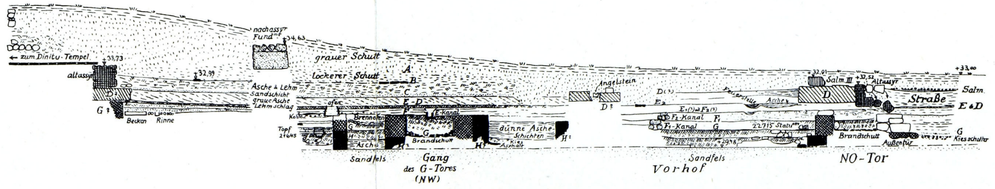
ORTE DER KLEINFUNDE UND EINRICHTUNG IN UND VOR DEM KULTRAUM DES G-TEMPELS
1 : 75



a) QUER DURCH DIE KULTRÄUME UND DEN HAUPTHOF
von Nordwest nach Südost
1 : 100



b) LÄNGS DURCH DIE KULTRÄUME
von Südwest nach Nordost
1 : 200



c) DURCH BEIDE AUSSENTORE
von Südwest nach Nordost
1 : 200

SCHNITTE DURCH DIE ARCHAISCHEN TEMPEL